



Einblicke Mehrwerte „Lautrer Stadtdialog“

Immer mehr Menschen ist es wichtig, ihre Stadt gemeinsam zu gestalten und bei Entscheidungsfindungen mitzuwirken, die sie unmittelbar betreffen. Wer kennt die Stadt besser als die Menschen, die in ihr leben? Bürger:innen wollen mehr und mehr am Stadtgeschehen teilhaben und sich und ihre Ideen und Wünsche einbringen. Diesen Grundgedanken verfolgt das Smart-City-Projekt „Lautrer Stadtdialog“. Ziele sind unter anderem:

- Förderung des demokratischen Diskurses insbesondere zu Smart-City-Themen
- (Digitale) Partizipation ermöglichen
- (Befähigung und) Kompetenzvermittlung an die Bürgerinnen und Bürger zum Diskurs und zur Partizipation insbesondere zu Smart-City-Themen
- Durch Dialogergebnisse als Impuls- und Ideengeber an die Stadtpolitik/-entwicklung agieren
- Bürgern direkte Möglichkeiten zur Partizipation, Gestaltung und Beteiligung ermöglichen
- Beteiligungskultur insbesondere zu Smart-City-Themen fördern

Mit der Beteiligungsplattform „Kaiserslautern MitWirkung“ werden insbesondere digitale Beteiligungsformate getestet. Die Onlineplattform wird dabei sowohl von anderen Smart-Cities-Projekten als auch von den verschiedenen Referaten der Stadtverwaltung genutzt. Dort finden sich Umfragen, Listen zur Ideensammlung, Karten, auf denen Ideen zu bestimmten Orten eintragen können und vieles mehr.

Die Beteiligungsplattform wird aktuell schrittweise als offizielle städtische Beteiligungsplattform etabliert. Zukünftig sollen alle digitalen oder hybriden informelle Beteiligungsformate der Stadt über die Plattform abgebildet werden. Die Plattform hat dazu beigetragen, die Stadt ihren Bürger:innen näher zu bringen und der Stadtverwaltung ermöglicht, die Bedarfe und Vorstellungen der Bürger:innen besser kennenzulernen. Davon haben Teilhabe und Transparenz in der Stadt stark profitiert.

Um eine lebendige Beteiligungskultur zu ermöglichen und als Rahmen und Grundlage der freiwilligen bzw. informellen Beteiligung der Bürger:innen werden darüber hinaus aktuell auch Leitlinien für Bürger:innenbeteiligung entwickelt. Erstellung und Erprobung dieser Leitlinien für Bürger:innenbeteiligung für die Stadt Kaiserslautern erfolgen am Beispiel von Smart-Cities-Projekten und unter Federführung des Smart-City-Projektes „Lautrer Stadtdialog“ im Austausch mit Stadtrat, Stadtverwaltung, städtischen Beiräten und Bürgern und Bürgerinnen. Zudem werden neue Beteiligungskonzepte entwickelt und in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung durchgeführt und getestet, um für die Stadtverwaltung neue Möglichkeiten der Partizipation zu erschließen.

Mitgestaltende Bürgerbeteiligung an kommunalen Planungs- und Entscheidungsprozessen soll dazu beitragen, Transparenz zu schaffen, Vertrauen zwischen Einwohnerinnen und Einwohnern, Verwaltung und Politik zu stärken und eine lebendige Beteiligungskultur zu entwickeln.



Mithilfe der Plattform, den Leitlinien, neuen Beteiligungsformaten und auch mit den dabei gesammelten Erfahrungen rüstet sich die Stadt Kaiserslautern für moderne Bürgerbeteiligung. Übergeordnet soll die Beteiligungskultur in Kaiserslautern insgesamt gestärkt und das Bewusstsein für Bürgerbeteiligung als regelmäßige, dauerhafte und selbstverständliche Aufgabe geschaffen werden.

Zum Projekt: <https://www.herzlich-digital.de/stadtdialog>